

Akio Toyoda ist “World Car Person of the Year”

Eine Jury von 93 internationalen Motorjournalisten hat entschieden: Akio Toyoda, Chef des Toyota-Konzerns und Enkel des Firmengründers, ist „World Car Person Of The Year 2021“ – die automobiler Person des Jahres. Mit der Ehrung würdigt die Jury Toyodas Leistungen: Sein Konzern setzt nicht nur auf die unterschiedlichsten Zukunftstechnologien, sondern betont weiterhin den Wert der Fahrfreude. Er selbst ist, wenn es seine Zeit zulässt, aktiver Rennfahrer.

Toyoda betont in seiner Reaktion, wie herausfordernd die Covid-Pandemie für die Industrie war: „In der Geschichte der Welt ist dies eine schwierige Periode gewesen, aber sie hat uns daran erinnert, dass die Menschen das wichtigste sind... und wenn wir bei Toyota den Menschen ein gewisses Maß an Freude geben können, dann ist es mein oberstes Ziel, genau das zu tun.“ Und er fügt hinzu: „An alle Autofans: Wir sehen uns auf der Rennstrecke!“

Neben Toyoda hatte die Jury aus einer großen Zahl von Aspiranten vier weitere Finalisten gewählt. In alphabetischer Reihenfolge: Der Chefdesigner der indischen Tata-Gruppe, Pratap Bose, der Vorsitzende der Hyundai Motor Group, Euisun Chung sowie Hyundai-Chefdesigner Luc Donckerwolke und die Programmleiterin des Mazda MX-30, Tomiko Takeuchi. (ampnet/jm)

Bilder zum Artikel



Akio Toyoda.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Akio Toyoda.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Konzernchef Akio Toyoda bei der Weltpremiere des Toyota GR Supra auf der NAIAS 2019.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Akio Toyoda.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota
